

Montag, 15. Dezember 2025, Soester Anzeiger / Lippetal

Kultur am Stall mit „Elton & The Joels“

Kartenvorverkauf für beliebtes Event in Hüttinghausen läuft / Erlös geht an Vereine



Marianne und Klaus Albersmeier, der Ugandaer Samuel Magezi und Betriebsleiter Till Kranepuhl (von links) werben für Kultur am Stall in Hüttinghausen © Karin Hillebrand

Hüttinghausen – Die nächste Ausgabe von „Kultur am Stall“ auf dem Hof Albersmeier findet am 9. Mai 2026 in Hüttinghausen statt. Karten für das Open-Air-Event können bereits jetzt – vielleicht als Weihnachtsgeschenk – erworben werden. Der Erlös kommt verschiedenen Vereinen zugute.

Hauptband ist dieses Mal „Elton & The Joels“. Das Vorprogramm bestreitet Kelsey Klamath, die nicht auf der Bühne spielen, sondern über den Hof gehen und auch Wunschlieder aus Pop, Rock und ein bisschen Country aufgreifen wird.

Von „Elton & The Joels“ konnten sich Albersmeiers bereits selbst überzeugen. „Wir haben sie in Dortmund gesehen. Sie sind sehr nett und sehr nahbar“, erzählt Marianne Albersmeier. Sie und ihr Mann Klaus sind beide große Elton John und Billy Joel Fans, daher „ist es für uns beide ein Highlight,

das wir uns gönnen“.

Die Gruppe sei eine der renommiertesten Billy Joel und Elton John Tribute Bands Deutschlands, die die größten Hits der beiden Musiklegenden mit viel Leidenschaft und musikalischer Präzision auf die Bühne bringt.

Neben der Musik geht es bei Kultur am Stall aber auch darum, Öffentlichkeitsarbeit für die Landwirtschaft zu betreiben. Daher ist es ausdrücklich gewünscht, dass die Besucher sich auf dem Hof umsehen, Fragen stellen und das besondere Ambiente in der Verbindung von Landwirtschaft und Kultur zu erleben.

Dazu präsentieren Franz Bernhard Nordhaus und Lena Marie Fegeler den ersten Wein, den sie von ihren Rebstöcken in der Herzfelder Wilden See gewonnen haben.

Aus Uganda kommen Vertreterinnen der Girl Power Foundation, einem Verein, den Marianne Albersmeier schon lange unterstützt und von dem sie einen deutschen Ableger gegründet hat.

Sie verkaufen handgefertigte Produkte, wie Taschen, Rucksäcke, Topfuntersetzer und mehr. „Wir haben im vergangenen Jahr in Zusammenarbeit mit der Jürgen Wahn Stiftung eine Küche in Uganda gebaut, in der aktuell 22 Mädchen im Kochen und Backen ausgebildet werden“, erzählt Albersmeier.

Jetzt stehe ein neues Moped an, damit die produzierten Backwaren und Speisen ausgeliefert werden können. Im Moment ist in Hüttinghausen Samuel Magezi zu Besuch, der den Nachschub an Waren koordiniert, die die Landwirtin ab Hof verkauft. Auf dem Heimweg werden seine Koffer mit Geschenken gefüllt sein. Albersmeiers waren selbst wiederholt in Uganda und haben Freundschaften dort geknüpft.

Die Jürgen Wahn Stiftung wird das Paar zu Kultur im Stall beim Einlass unterstützen. Der Arbeitskreis Mission, Entwicklung, Frieden verkauft süße und herzhaftes Waffeln, Anidaso Ghana Lippetal übernimmt den Wertmarkenverkauf und die Soester Tafel sammelt Gläser ein.

Die Plakate sind bereits fertig, sodass „Ben hilft!“ mit dem Plakatieren loslegen kann. Der Verein sammelt Gelder für die Erforschung der Wirksamkeit verschiedenster Wirkstoffe bei kindlichen Hirntumoren, speziell DIPG und neuer Therapieziele.

Der Erlös von Kultur am Stall kommt den beteiligten Vereinen zugute.

KARIN HILLEBRAND**Karten**

Karten gibt es für 39,90 Euro online bei eventim.de sowie hellwegticket.de und zugehörigen Vorverkaufsstellen.